

Dies ist eine Übersetzung, die ausschließlich zu Ihrer Information bereitgestellt wird. Die rechtlich verbindliche Fassung dieses Dokuments ist das russischsprachige Original, veröffentlicht unter <https://wraxa.ai>. Bei Abweichungen zwischen dieser Übersetzung und der russischsprachigen Fassung ist die russischsprachige Fassung maßgeblich.

ÖFFENTLICHES ANGEBOT

über die Erbringung von Dienstleistungen zur Gewährung des Zugangs zur Plattform Wraxa: Sites und Visuals

Fassung vom 24. Oktober 2026

Die Limited Liability Partnership «WRAXA», BIN 250940012660, Republik Kasachstan (nachfolgend „Anbieter“), bietet natürlichen Personen, Einzelunternehmern und juristischen Personen (nachfolgend „Nutzer“) den Abschluss eines Vertrags zu den folgenden Bedingungen an. Dieses Dokument ist ein öffentliches Angebot gemäß Artikel 395 des Zivilgesetzbuchs der Republik Kasachstan.

1. Vertragsgegenstand und Annahme der Bedingungen

1.1. Der Anbieter gewährt Fernzugriff auf die Softwareplattform Wraxa unter <https://wraxa.ai>, <https://visuals.wraxa.ai> und den zugehörigen offiziellen Subdomains sowie über die offiziellen Apps (nachfolgend „Plattform“). Das Produkt Wraxa Sites dient der Erstellung, Bearbeitung und Veröffentlichung von Websites. Das Produkt Wraxa Visuals dient der Erstellung und Bearbeitung visueller und sonstiger digitaler Inhalte unter Einsatz künstlicher Intelligenz (KI).

1.2. Der Nutzer arbeitet eigenständig mit der Plattform. Beahlt wird der Zugang zum gewählten Produkt für einen bestimmten Zeitraum mit festgelegten Funktionen, Beschränkungen und einem Token-Kontingent. Individuelle Entwicklung, manuelle Werbebetreuung, rechtliche Prüfung von Materialien und ein garantierter kommerzieller Erfolg sind in dieser Dienstleistung nicht enthalten; solche Leistungen bedürfen einer gesonderten Vereinbarung.

1.3. Die Annahme des Angebots (Akzept) wird durch ein Zustimmungshäkchen in der Benutzeroberfläche oder eine andere Handlung bestätigt, die ausdrücklich als Annahme der Bedingungen gekennzeichnet ist. Eine Zahlung, nachdem die Möglichkeit zur Kenntnisnahme des Angebots gewährt wurde, gilt ebenfalls als Annahme in Bezug auf die erworbene Dienstleistung. Die Registrierung allein begründet keine Pflicht zur Zahlung eines Abonnements und stellt keine Ermächtigung zu künftigen Abbuchungen dar.

1.4. Der Nutzer bestätigt seine Volljährigkeit, die erforderliche Geschäftsfähigkeit und die Befugnis, im Namen der vertretenen Organisation zu handeln. Die Parameter des konkreten Kaufs – Produkt, Tarif, Preis, Währung, Laufzeit, Anzahl der Tokens und ob eine automatische Verlängerung vorgesehen ist – werden vor der Zahlung angezeigt und sind Bestandteil des Vertrags. Ausdrücklich vereinbarte besondere Kaufbedingungen haben Vorrang vor der allgemeinen Tarifbeschreibung; zwingende gesetzliche Vorschriften haben Vorrang vor dem Angebot.

1.5. Bestätigungen von Zahlungen, Einwilligungen und Aufträgen, der Vorgangsverlauf und die Korrespondenz können unter Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen zur Feststellung der Handlungen der Parteien herangezogen werden. Die Verarbeitung personenbezogener Daten richtet sich nach der Datenschutzerklärung:

<https://wraxa.ai/documents/privacy-policy.pdf>. Dieses Angebot ersetzt keine gesonderte Einwilligung in die Datenverarbeitung, sofern diese erforderlich ist.

2. Nutzerkonto und getrennter Zugang zu den Produkten

2.1. Das Nutzerkonto gilt einheitlich für die Produkte der Plattform. Der Nutzer macht wahrheitsgemäße Angaben, schützt Passwort und Zugangsmittel und meldet deren Kompromittierung unverzüglich an support@wraxa.ai. Handlungen aus dem angemeldeten Nutzerkonto werden dem Nutzer zugerechnet, solange nichts anderes festgestellt ist; diese Regel befreit den Anbieter nicht von der Haftung für eigene Sicherheitsverletzungen.

2.2. Sites und Visuals werden getrennt bezahlt. Ein Sites-Abonnement gewährt keinen kostenpflichtigen Zugang zu Visuals; ein Visuals-Abonnement gewährt keinen Zugang zur Erstellung und Veröffentlichung einer Website in Sites. Das gemeinsame Nutzerkonto und das gemeinsame Token-Guthaben ersetzen nicht das erforderliche Abonnement des jeweiligen Produkts. Gleichzeitig kann je Produkt jeweils ein Abonnement bestehen.

2.3. Neuen Nutzern werden weder ein kostenloser Testzeitraum noch ein kostenloses Generierungskontingent gewährt. Für die Generierung einer Website in Sites und für kostenpflichtige Generierungen in Visuals ist die vorherige Bezahlung des jeweiligen Zugangs erforderlich. Das Ausfüllen eines Fragebogens, das Hochladen von Materialien und das Speichern eines Auftrags vor der Zahlung können möglich sein, bedeuten für sich genommen jedoch nicht den Beginn einer bezahlten Generierung.

2.4. Bereits gewährte und noch laufende Testzeiträume enden zu den bei ihrer Einrichtung vereinbarten Bedingungen. Tarife, die für Neukäufe nicht verfügbar sind, können für bestehende Abonnenten zu den bisherigen Bedingungen verlängert werden, bis sie im festgelegten Verfahren geändert oder beendet werden. Diese Fassung hebt bereits entstandene Rechte des Nutzers nicht auf.

2.5. Die Möglichkeiten der Anmeldung und der Bestätigung von Kontaktdaten hängen vom Land und von der Verfügbarkeit der Funktionen ab, darunter Telefon, E-Mail, Passwort, Google oder Apple. Der Nutzer stellt den Zugang zu den angegebenen Kontaktdaten für den Empfang von Mitteilungen und die Wiederherstellung des Nutzerkontos sicher.

3. Wraxa Sites

3.1. Ein aktives Sites-Abonnement ermöglicht die Erstellung einer Website, die im Tarif vorgesehenen Bearbeitungswerkzeuge, die Veröffentlichung und das Hosting der Website. KI-Vorgänge verbrauchen zusätzlich Tokens. Die Bezahlung des Zugangs bedeutet keine unbegrenzte Anzahl an Generierungen, KI-Bearbeitungen, Ressourcen oder Websites.

3.2. Im aktuellen Basistarif ist eine aktive Website je Nutzerkonto zulässig. Die Erstellung weiterer aktiver Websites ist nur möglich, wenn ein entsprechendes Leistungsangebot des Anbieters vorliegt. Das Abonnement wird für das Produkt Sites im Rahmen dieses Limits gewährt und nicht für jede Veröffentlichungshandlung neu abgeschlossen.

3.3. Der Nutzer bestimmt eigenständig den Inhalt der Website, prüft das Ergebnis, veranlasst die Veröffentlichung und ist für die Einstellungen seiner Domain und von Drittintegrationen verantwortlich. Durch die Verbindung einer Domain geht das Eigentum daran nicht auf den Anbieter über. Registrierung und Verlängerung einer eigenen Domain, externe Dienste und Gebühren werden gesondert bezahlt, sofern ihre Einbeziehung beim Kauf nicht ausdrücklich angegeben ist.

3.4. Endet der bezahlte Zugang ohne Verlängerung, können Erstellung, kostenpflichtige Bearbeitung und Veröffentlichung eingeschränkt und das Hosting der Website ausgesetzt werden. Die Verfügbarkeit der veröffentlichten Website nach Ablauf des Zeitraums wird nicht garantiert. Eine etwaige technische Frist für eine erneute Zahlung ist kein neuer Testzeitraum und begründet keinen Anspruch auf unbefristetes Hosting.

3.5. Der Anbieter ist weder Verkäufer, Werbetreibender oder Hersteller der Waren noch Erbringer der Dienstleistungen, die auf den Websites des Nutzers angeboten werden, und ist keine Partei der Geschäfte mit deren Besuchern. Der Nutzer ist eigenständig verantwortlich für Eigenschaften und Preise der Waren, Lizenzen, Steuern, die Ausführung von Bestellungen, Rückgaben, Werbung, die Pflichtdokumente der Website und die Verarbeitung der Daten seiner Kunden.

3.6. Die Entgegennahme von Kontaktanfragen und Zahlungen sowie die Anbindung externer Systeme sind nur im implementierten Umfang verfügbar. Die Regeln der Bank, des Acquirers, des Domain-Registrars und anderer Dienste gelten für die jeweiligen Rechtsverhältnisse gesondert. Der Anbieter garantiert weder die Freigabe des Nutzers durch solche Dienste noch die Indexierung der Website, Suchpositionen oder eine bestimmte Anzahl von Verkäufen.

4. Wraxa Visuals und KI-Ergebnisse

4.1. Je nach Tarif und Verfügbarkeit der Funktionen stellt Visuals Werkzeuge zur Generierung und Bearbeitung von Bildern und Fotos, virtuellen Fotoshootings, Produktkarten, Texten und Beiträgen, Content-Plänen, Drehbüchern, Videos, Animationen und Vertonungen sowie zur Arbeit mit Referenzen, Charakterdarstellungen und Social-Media-Materialien bereit. Der konkrete Funktionsumfang und die verfügbaren Modelle ergeben sich aus dem Leistungsangebot beim Kauf und aus der Benutzeroberfläche.

4.2. Video ist ein Bereich von Visuals. Das Abonnement garantiert weder den Zugang zu allen Modellen noch eine unbegrenzte Videodauer oder eine feste Anzahl fertiger Materialien. Der Token-Verbrauch hängt vom Vorgang, vom Modell, von der Dauer, der Auflösung, der Anzahl der Varianten und anderen angezeigten Parametern ab.

4.3. Der Nutzer erteilt Aufträge, stellt Ausgangsmaterialien bereit und entscheidet eigenständig, welche Ergebnisse er speichert, herunterlädt, veröffentlicht und in der Werbung verwendet. Die technische Möglichkeit, ein Material zu erstellen, ist keine Bestätigung seiner Rechtmäßigkeit, Richtigkeit oder Zulässigkeit auf einer Drittplattform.

4.4. KI-Ergebnisse sind probabilistischer Natur. Möglich sind erfundene Fakten, Textfehler, Verzerrungen von Aussehen, Stimme, Anatomie, Logos und Produkteigenschaften, Artefakte, Übereinstimmungen mit fremden Materialien und Abweichungen von der Referenz. Der Anbieter garantiert weder genaue Ähnlichkeit noch Einzigartigkeit, urheberrechtliche Schutzfähigkeit, das Fehlen jeglicher Ansprüche Dritter oder die Erfüllung subjektiver Erwartungen.

4.5. Vor der Verwendung prüft der Nutzer das Ergebnis, die Rechte daran, die Richtigkeit der Aussagen und die Eignung für den vorgesehenen Zweck. Bei Produktkarten sind die tatsächlichen Eigenschaften, der Lieferumfang und das Aussehen zu prüfen; eine generierte Szene darf den Käufer nicht irreführen. Ein KI-Ergebnis ist keine professionelle medizinische, rechtliche oder finanzielle Beratung.

4.6. Bei der Verbreitung von Ergebnissen hält der Nutzer die Anforderungen an Werbung, an die Kennzeichnung des KI-Einsatzes und an synthetische Bilder und Stimmen sowie die Regeln sozialer Netzwerke und Marktplätze ein. Es ist untersagt, eine gesetzlich vorgeschriebene Kennzeichnung zu entfernen oder eine synthetische Aufnahme als authentischen Beleg eines realen Ereignisses auszugeben. Der Anbieter behält die Pflichten zur Information, Kennzeichnung und Rechtmäßigkeit der Ergebnisse, die das Gesetz ausdrücklich dem Eigentümer oder Besitzer eines KI-Systems auferlegt.

4.7. Technische Wraxa-Wasserzeichen können einen unbezahlten oder eingeschränkten Zugang kennzeichnen. Der Erhalt einer Version ohne ein solches Zeichen hängt von der Zahlung und den Bedingungen der Funktion ab. Die Entfernung eines kommerziellen Zeichens hebt den verpflichtenden KI-Hinweis nicht auf und bestätigt nicht das Vorliegen aller Rechte am Material.

4.8. Die Analyse öffentlich zugänglicher Seiten, Beiträge und Referenzen dient der Ideenfindung im Rahmen einer rechtmäßigen Nutzung. Der Nutzer ist nicht berechtigt, fremde Werke zu kopieren, fremde Inhalte als eigene auszugeben oder Zugangsbeschränkungen zu umgehen. Die Anbindung eines externen Kontos und Veröffentlichungen in dessen Namen sind nur bei Vorliegen der erforderlichen Befugnisse zulässig.

5. Tarife, Laufzeiten und Zahlungen

5.1. Zum Datum dieser Fassung umfasst der Sites-Basistarif eine aktive Website und 100 Tokens pro Monatszeitraum; der Basistarif Visuals Pro umfasst 100 Tokens pro Monatszeitraum ohne Zugang zu Sites. Preise können in unterschiedlichen Währungen festgelegt werden; dies begründet kein Recht, den Umrechnungskurs selbst zu wählen. Der anwendbare Preis, die Währung und der Umfang des konkreten Kaufs werden vor der Zahlung angezeigt. Aktuelle Preise, Tarifynhalte und Token-Pakete werden auf der Preisseite veröffentlicht: <https://wraxa.ai/de/pricing>.

5.2. Sofern ein einmaliger Zugang zu Visuals angeboten wird, umfasst er 25 Tokens und Zugang für einen Monat, wird einmal je Nutzerkonto gewährt und verlängert sich nicht automatisch. Nach Verbrauch des Kontingents erfordern weitere kostenpflichtige Generierungen ein geeignetes Abonnement; der einmalige Zugang selbst berechtigt nicht zum Kauf zusätzlicher Token-Pakete und umfasst Sites nicht.

5.3. Der monatliche Abrechnungszeitraum bestimmt sich nach dem Kalenderintervall des Zahlungsdienstleisters und den Daten im persönlichen Bereich; er entspricht nicht zwingend 30 Tagen. Andere Zeiträume sind nur möglich, wenn sie beim Abschluss ausdrücklich angeboten werden. Die Laufzeit beginnt nach Bestätigung der Zahlung und Aktivierung des Zugangs, sofern beim Kauf nicht ausdrücklich ein anderes Datum vereinbart wurde.

5.4. Die Zahlung wird über einen verfügbaren Zahlungsdienstleister, darunter TipTopPay, oder über einen App-Store entgegengenommen. Der Nutzer bestätigt seine Berechtigung zur Verwendung des Zahlungsmittels. Die vollständigen Kartendaten und der Sicherheitscode werden im Zahlungsformular des Zahlungsdienstleisters eingegeben; die Plattform verwendet die von ihm erhaltenen Kennungen von Zahlungen und Zahlungsmitteln.

5.5. Die Zugangsdienstleistung wird während des bezahlten Zeitraums in dem Maße erbracht, in dem die Möglichkeit zur Nutzung des Produkts gewährt wird. Der Beginn des Zeitraums bedeutet nicht, dass die gesamte künftige Leistungszeit bereits erbracht ist. Die Nichtnutzung verfügbarer Funktionen verlängert den Zeitraum nicht automatisch und befreit nicht von der Zahlungspflicht, vorbehaltlich der Erstattungsregeln und der zwingenden gesetzlichen Vorschriften.

5.6. Kostenpflichtige Funktionen werden nach Bestätigung der Zahlung aktiviert. Die Hinterlegung einer Karte oder eine Bankautorisierung ohne bestätigte Zahlung bedeuten für sich genommen keinen Kauf eines Zugangs. Bei einer verzögerten Aktivierung wendet sich der Nutzer unter Angabe der Zahlungskennung an den Support. Gebühren der Bank des Nutzers und die von ihr vorgenommene Währungsumrechnung werden von der Bank festgelegt. Zahlungen an den Anbieter und verpflichtende Zuzahlungen werden beim Abschluss offengelegt; gesonderte kostenpflichtige Leistungen werden nicht ohne Zustimmung hinzugebucht.

5.7. Ein Tarifwechsel erfolgt nach der angezeigten Berechnung: Ein Upgrade kann eine Zuzahlung für die Restlaufzeit erfordern, ein anderer Wechsel kann ab dem nächsten Zeitraum wirksam werden. Zugang, Laufzeit und Kontingent nach dem Wechsel werden vor der Bestätigung angegeben. Der Kauf eines Produkts überträgt das Abonnement eines anderen Produkts nicht und hebt es nicht auf.

5.8. Die Preise für In-App-Käufe über den App Store oder Google Play können unter Berücksichtigung der Gebühren von Apple oder Google und der Preisgestaltungsregeln des jeweiligen Stores von den Preisen auf der Website abweichen. In diesem Fall gilt der vom App-Store vor der Zahlung angezeigte Preis.

6. Automatische Verlängerung und Beendigung des Zugangs

6.1. Ein periodisches Abonnement kann sich nur dann automatisch unter erneuter Abbuchung des Preises für den nächsten Zeitraum verlängern, wenn der Nutzer beim Abschluss seine Zustimmung erteilt hat. Produkt, Höhe und Häufigkeit der Abbuchungen werden vor der Zahlung offengelegt. Der einmalige Zugang nach Ziffer 5.2 ist kein wiederkehrendes Abonnement.

6.2. Die automatische Verlängerung des gewählten Produkts kann im Bereich der Abonnementverwaltung oder, wenn die Kündigung technisch nicht verfügbar ist, über den Support deaktiviert werden. Bei einer Fehlermeldung ist die Handlung zu wiederholen oder der Support zu kontaktieren. Die Kündigung wird von der Plattform oder vom Zahlungsdienstleister bestätigt. Die Kündigung von Sites hebt Visuals nicht auf und umgekehrt; eine dem Anbieter rechtzeitig zugegangene Kündigungserklärung ist unabhängig von einer technischen Störung der Benutzeroberfläche auszuführen.

6.3. Nach Deaktivierung der automatischen Verlängerung bleibt der Zugang bis zum Ende der bezahlten Laufzeit bestehen, sofern keine Erstattung veranlasst wurde und kein rechtmäßiger Grund für eine Einschränkung entstanden ist. Weitere Abbuchungen für ein gekündigtes Abonnement erfolgen nicht. Eine bereits erfolgte Abbuchung wird nach Abschnitt 8 behandelt. Das Abmelden vom Konto, das Löschen der App und die Einstellung der Nutzung stellen für sich genommen keine Kündigung des Abonnements dar.

6.4. Bei unzureichender Deckung oder Ablehnung durch die Bank kann die Verlängerung ausbleiben. Erneute Zahlungsversuche erfolgen im Rahmen der vereinbarten Zahlungsanweisung und der Regeln des Zahlungsdienstleisters. Eine fehlgeschlagene Zahlung berechtigt nicht zur kostenlosen Fortsetzung der Leistungen nach Ende des Zugangs.

6.5. Bei Käufen über den App Store oder Google Play erfolgen die Verwaltung des Abonnements und zahlungsbezogene Anfragen auch nach den Regeln des jeweiligen Stores. Wurde die Zahlung vom Store vereinnahmt, ist der Erstattungsantrag über dessen Verfahren zu stellen; die zwingenden Rechte des Nutzers bleiben unberührt.

6.6. Preisänderungen und eine wesentliche Verringerung der bezahlten Hauptfunktionen gelten nicht rückwirkend für den laufenden Zeitraum. Über wesentliche Änderungen für den nächsten Zeitraum informiert der Anbieter über den persönlichen Bereich oder die angegebenen Kontaktdaten mindestens 7 Kalendertage im Voraus und gibt die Möglichkeit, die Verlängerung abzulehnen. Verlangt das Gesetz oder der Zahlungsdienstleister eine neue Zustimmung zur Abbuchung, wird diese gesondert eingeholt.

7. Tokens und Erfassung der Vorgänge

7.1. Tokens (in früheren Dokumenten „Wraxa-Credits“) sind interne Einheiten zur Erfassung der KI-Nutzung. Sie sind kein Geld, keine Einlage, kein elektronisches Geld, keine Kryptowährung und kein Wertpapier, werfen keinen Ertrag ab und werden nicht zur Bezahlung von Abonnements verwendet. Übertragung und Verkauf von Tokens sind nicht zulässig, sofern die Plattform eine solche Funktion nicht ausdrücklich anbietet.

7.2. Das gemeinsame Guthaben umfasst die verfügbaren Kontingente der Sites- und Visuals-Abonnements sowie erworbene Tokens. Jedes Abonnement hat einen eigenen Gutschriftszeitraum. Bei seiner nächsten Verlängerung wird der Rest seines enthaltenen Kontingents durch das Kontingent des neuen Zeitraums ersetzt und nicht zu diesem hinzugerechnet. Die Verlängerung eines Produkts setzt weder das Kontingent eines anderen Produkts noch ein erworbenes Paket auf null.

7.3. Zuerst wird das verfügbare Kontingent desjenigen Abonnements verbraucht, das sich früher verlängert, danach andere verfügbare enthaltene Kontingente und anschließend erworbene Tokens. Das gemeinsame Guthaben schaltet keine kostenpflichtigen Funktionen eines Produkts frei, wenn kein geeigneter aktiver Zugang zu diesem Produkt besteht.

7.4. Erworbene Pakete verfallen nicht bei der regulären Verlängerung eines Abonnements und bleiben, solange das Nutzerkonto besteht, bis zu ihrem Verbrauch erhalten, vorbehaltlich einer rechtmäßigen Erstattung und der Beendigung des Vertrags. Die Nutzung des Guthabens nach Ablauf des Abonnements hängt vom Zugang zur jeweiligen Funktion ab. Ein Restguthaben berechtigt weder zu einer kostenlosen Verlängerung noch zur Übertragung auf ein anderes Konto oder zum Umtausch in Geld.

7.5. Pakete sind bei Vorliegen eines geeigneten aktiven bezahlten Abonnements erhältlich. Ein Testzeitraum, ein abgelaufener Zugang und ein bloßes einmaliges Leistungsangebot berechtigen nicht zum Kauf eines Pakets. Preis, Umfang und Beschränkungen werden beim Kauf angezeigt. Der Verbrauch für einen konkreten Vorgang bestimmt sich nach dessen Art und Parametern gemäß der angezeigten Berechnung oder den vor dem Start verfügbaren Tarifierungsregeln. Beispielangaben zur Anzahl von Fotos oder Videos sind kein garantiertes Kontingent bei beliebigen Einstellungen.

7.6. Eine Änderung des Auftrags, eine erneute Generierung und eine neue Variante können gesonderte kostenpflichtige Vorgänge sein, auch wenn das vorherige technisch ausgeführte Ergebnis subjektiv nicht gefallen hat. Dies schließt Ansprüche bei einem objektiven Mangel der Leistung oder einer Verletzung der vereinbarten Parameter nicht aus.

7.7. Bei einer bestätigten technischen Störung, bei der ein mit Tokens bezahlter Vorgang nicht ausgeführt und kein verwendbares Ergebnis bereitgestellt wurde, prüft der Anbieter den Vorgang und stellt die fehlerhaft abgebuchten Tokens wieder her oder gewährt eine andere gesetzlich vorgesehene Abhilfe. Der Nutzer übermittelt dem Support die Angaben zum Auftrag. Die Wiederherstellung von Tokens ist kein Umtausch in Geld.

8. Erstattung von Geldbeträgen

8.1. Für Käufe nach dieser Fassung gewährt der Anbieter eine freiwillige Erstattung für ein Abonnement, einen einmaligen Zugang oder ein Token-Paket, wenn zwei Bedingungen gleichzeitig erfüllt sind: Die Anfrage ist innerhalb von 3 Kalendertagen ab der jeweiligen Abbuchung eingegangen, und der Nutzer hat nach dieser Zahlung keinen einzigen Token der Plattform verbraucht.

8.2. Wegen des gemeinsamen Guthabens wird jeder tatsächliche Token-Verbrauch nach der jeweiligen Zahlung berücksichtigt, einschließlich Tokens aus dem Kontingent eines beliebigen Produkts oder aus einem früher erworbenen Paket. Wurde nach der Zahlung auch nur ein Token verwendet, wird für diese Zahlung keine freiwillige Erstattung gewährt. Die Gutschrift eines Kontingents gilt nicht als dessen Verbrauch. Eine bestätigte fehlerhafte Abbuchung für einen technisch nicht ausgeführten Vorgang lässt den Erstattungsanspruch nicht entfallen.

8.3. Die Dreitagesfrist wird ab Datum und Uhrzeit der bestätigten Abbuchung berechnet und beträgt 72 Stunden. Die Bedingungen gelten für jede Zahlung gesondert, einschließlich Verlängerungen. Für eine Anfrage ist von der E-Mail-Adresse des Nutzerkontos an support@wrxax.ai zu schreiben oder auf andere Weise die Inhaberschaft des Kontos nachzuweisen und Produkt, Datum, Betrag und Zahlungskennung anzugeben. Passwort, vollständige Kartennummer und Sicherheitscode der Karte werden nicht benötigt.

8.4. Bei Bestätigung einer freiwilligen Erstattung wird der Betrag des jeweiligen Kaufs erstattet, der damit verbundene Zugang endet, die nicht verbrauchten Tokens dieses Kaufs werden entzogen und die automatische Verlängerung des jeweiligen Abonnements wird deaktiviert. Andere bezahlte Produkte und gesondert erworbene Kontingente enden nicht allein aufgrund einer solchen Erstattung.

8.5. Ist die Frist abgelaufen oder wurden Tokens verbraucht, erfolgt keine freiwillige Erstattung. Die Deaktivierung der automatischen Verlängerung stellt für sich genommen keinen Erstattungsantrag dar. Geänderte Pläne, unzureichende Verkäufe, die Sperrung von Material durch eine Drittplattform oder die subjektive Bewertung eines technisch ausgeführten Ergebnisses begründen keinen zusätzlichen Grund für eine freiwillige Erstattung.

8.6. Die Einschränkungen der Ziffern 8.1–8.5 gelten nicht für Erstattungen, Neuberechnungen und andere gesetzlich zwingende Ansprüche, unter anderem bei Nichterbringung oder nicht ordnungsgemäßer Erbringung von Leistungen, bei fehlerhafter oder nicht autorisierter Abbuchung sowie beim rechtmäßigen Rücktritt vom Vertrag unter Abrechnung der tatsächlich erbrachten Leistungen und der belegten Aufwendungen in den gesetzlich zulässigen Grenzen. In solchen Fällen sind der Token-Verbrauch und der Ablauf von 3 Tagen kein unbedingter Grund für eine Ablehnung.

8.7. Die Erstattung erfolgt auf das ursprüngliche Zahlungsmittel. Der Anbieter erteilt dem Zahlungsdienstleister innerhalb von 7 Kalendertagen nach Bestätigung der Erstattung die entsprechende Anweisung, sofern keine kürzere zwingende Frist gilt. Die Gutschrift hängt auch von der Bank oder dem App-Store ab. Verbraucherbeschwerden werden innerhalb der gesetzlich festgelegten Frist bearbeitet, einschließlich einer begründeten Antwort innerhalb von 10 Kalendertagen, sofern diese erforderlich ist.

8.8. Günstigere Erstattungsbedingungen, die ausdrücklich zugesagt wurden und zum Zeitpunkt des konkreten Kaufs auf diesen anwendbar waren, bleiben bestehen. Diese Fassung verkürzt die Erstattungsfrist für frühere Käufe nicht rückwirkend. Bei Abweichungen von der allgemeinen Informationsseite gelten die bestätigten Kaufbedingungen, das Angebot und die zwingenden gesetzlichen Vorschriften.

9. Materialien und Rechte des geistigen Eigentums

9.1. Zu den Materialien des Nutzers gehören Anfragen, Texte, Dateien, Fotos, Abbildungen von Personen und Waren, Audio, Stimmen, Videos, Logos, Referenzen sowie Daten von Websites und verbundenen Konten. Die Rechte an den Ausgangsmaterialien verbleiben bei den rechtmäßigen Rechteinhabern.

9.2. Der Nutzer garantiert das Bestehen einer rechtmäßigen Grundlage für das Hochladen und die Verwendung der Materialien, einschließlich der Bearbeitung mittels KI, der technischen Übermittlung an Auftragnehmer, der kommerziellen Nutzung und der Veröffentlichung, soweit er diese Handlungen in Auftrag gibt. Für Abbildungen und Stimmen von Personen ist die Erlaubnis der jeweiligen Person erforderlich, bei Minderjährigen in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen die des gesetzlichen Vertreters. Eine Einwilligung in gewöhnliche Fotoaufnahmen bedeutet nicht automatisch eine Einwilligung in ein synthetisches Abbild oder in Werbung im Namen der Person.

9.3. Der Nutzer räumt dem Anbieter ein beschränktes, nicht ausschließliches Recht ein, die Materialien zu speichern, zu vervielfältigen, umzuwandeln, zu verarbeiten und technisch an Dienstleister zu übermitteln, und zwar nur in dem Umfang, der für die Ausführung der Aufträge, die Sicherheit und die Einhaltung des Gesetzes erforderlich ist. Eine öffentliche Wiedergabe erfolgt im Auftrag des Nutzers oder auf einer anderen rechtmäßigen Grundlage. Dies stellt weder eine Veräußerung der ursprünglichen Rechte noch eine unbedingte Erlaubnis zur Werbung des Anbieters mit privaten Materialien dar.

9.4. Im Rahmen der Rechte, über die der Anbieter verfügen darf, kann der Nutzer die erhaltenen und bezahlten Ergebnisse für private und kommerzielle Zwecke verwenden, einschließlich Websites, Werbung und Produktkarten, unter Beachtung des Gesetzes, der Rechte Dritter und der Bedingungen externer Komponenten. Nicht garantiert werden die Entstehung eines ausschließlichen Urheberrechts an einem rein automatisch erzeugten Ergebnis und die Exklusivität gegenüber ähnlichen Ergebnissen anderer Nutzer.

9.5. Der Code der Plattform, Dienstwerkzeuge, die Benutzeroberfläche, Marken und eigene Elemente des Anbieters werden nicht auf den Nutzer übertragen. Drittbibliotheken, Schriftarten, Musik, Stockmaterialien und sonstige Komponenten behalten ihre Lizenzen. Der Nutzer hält deren Beschränkungen ein.

9.6. Das eigenständige Training eigener Allzweckmodelle mit privaten Inhalten oder deren Platzierung im öffentlichen Portfolio des Anbieters erfordert eine gesonderte ordnungsgemäße Grundlage und erforderlichenfalls eine Einwilligung. Die Übermittlung eines Auftrags an einen externen KI-Dienstleister

richtet sich zudem nach der Datenschutzerklärung; das Angebot ist keine Zusage, dass bei Dienstleistern keinerlei Verarbeitung und Speicherung stattfindet.

10. Nutzungsregeln und Verantwortung für Inhalte

10.1. Der Nutzer ist verantwortlich für die Rechtmäßigkeit der Aufträge, der Ausgangsmaterialien, des gewählten Ergebnisses und dessen weiterer Verwendung, für den Inhalt von Websites und Beiträgen, für Werbung und für die Beziehungen zu seinen Kunden. Der Anbieter stellt ein Verarbeitungswerkzeug bereit und wird nicht allein aufgrund der Gewährung des Zugangs zum Urheber der Aussagen des Nutzers, zum Verkäufer seiner Waren oder zum Beteiligten an seiner Werbekampagne.

10.2. Untersagt sind rechtswidrige Inhalte, die sexuelle Ausbeutung Minderjähriger, nicht einvernehmliche intime Darstellungen, betrügerische Materialien und Phishing-Materialien, Drohungen, Aufrufe zu Gewalt, Schadcode, Verletzungen der Privatsphäre und von Rechten des geistigen Eigentums sowie die Nutzung zu sonstigen gesetzlich verbotenen Zwecken.

10.3. Untersagt sind die täuschende Verwendung der Identität und der Stimme anderer Personen, gefälschte Beweise, falsche Bewertungen und Empfehlungen im Namen realer Personen ohne entsprechende Befugnis, die rechtswidrige Erhebung von Daten, die Umgehung von Schutzmaßnahmen und Zahlungsbeschränkungen, unbefugter Zugriff, der Weiterverkauf des Zugangs außerhalb des zulässigen Leistungsangebots sowie eine Belastung, die den Betrieb der Plattform stört.

10.4. Filter und eine etwaige Prüfung stellen keine vorherige rechtliche Freigabe sämtlicher Materialien dar. Der Anbieter ist berechtigt, eine unzulässige Anfrage abzulehnen, die Verbreitung einzuschränken, einen Nachweis der Rechte anzufordern oder rechtswidriges Material im erforderlichen Umfang zu entfernen. Die eigenen zwingenden gesetzlichen Pflichten des Anbieters bleiben bestehen.

10.5. Verstöße können an support@wrxax.ai unter Angabe des Links oder der Kennung des Materials, der Art des Verstoßes, eines Rechtenachweises und einer Kontaktmöglichkeit gemeldet werden. Der Anbieter prüft die Meldung, schränkt erforderlichenfalls den Zugang vorübergehend ein, fordert Erläuterungen an und erfüllt rechtmäßige Anordnungen von Behörden. Der Nutzer kann Einwände erheben, außer in Fällen, in denen das Gesetz die Offenlegung von Informationen untersagt.

10.6. In den gesetzlich zulässigen Grenzen ersetzt der Nutzer dem Anbieter belegte Schäden und angemessene Prozesskosten aus begründeten Ansprüchen Dritter, die unmittelbar durch einen schuldhaften Verstoß des Nutzers gegen das Gesetz, die Rechtsgarantien oder das Angebot verursacht wurden. Der Anbieter informiert über den Anspruch und gibt die Möglichkeit, sich an dessen Beilegung zu beteiligen. Schäden aus einem eigenen Verstoß des Anbieters werden nicht auf den Nutzer abgewälzt; automatische Vertragsstrafen werden nicht festgelegt.

11. Verfügbarkeit, Daten und Haftungsgrenzen

11.1. Der Anbieter stellt die bezahlten Hauptfunktionen bereit und ergreift angemessene Maßnahmen für den Betrieb und den Schutz der Plattform. Wartung, Aktualisierungen, Warteschlangen, Änderungen von Modellen und vorübergehende Störungen sind möglich. Eine ständige unterbrechungsfreie Verfügbarkeit und eine

bestimmte Dauer einer Generierung werden nicht garantiert, sofern eine gesonderte Vereinbarung diese nicht ausdrücklich festlegt.

11.2. Der Betrieb externer Modelle, Banken, sozialer Netzwerke, Registrare, Kommunikationsdienste und App-Stores hängt von Dritten ab. Der Anbieter garantiert weder die Unveränderlichkeit ihrer Regeln noch die Kontinuität ihrer Dienste, ergreift jedoch bei einer Störung angemessene Maßnahmen und gewährt die vertraglich oder gesetzlich vorgesehene Beseitigung der Folgen. Die Hinzuziehung eines Auftragnehmers befreit nicht von der Haftung, die das Gesetz dem Anbieter auferlegt.

11.3. Der Anbieter garantiert weder Einnahmen noch Gewinn, Werberendite, Abonnentenzahl, Freigabe durch die Moderation, das Fehlen jeglicher Übereinstimmungen in KI-Ergebnissen oder die Eignung für einen nicht offengelegten besonderen Zweck. Der Nutzer bewertet die kommerziellen und rechtlichen Folgen und prüft das Ergebnis vor der Veröffentlichung.

11.4. In den gesetzlich zulässigen Grenzen ersetzt der Anbieter keinen entgangenen Gewinn und keine mittelbaren Verluste aus eigenständigen Handlungen des Nutzers, dem Inhalt seiner Veröffentlichungen, Entscheidungen seiner Kunden und Umständen, für die der Anbieter nicht verantwortlich ist. Kausalzusammenhang, Anspruchsgrundlagen und Anspruchshöhe werden nach dem Gesetz bestimmt; die Plattform versichert nicht die kommerziellen Risiken des Nutzers.

11.5. Bei unternehmerischer Nutzung ist, soweit das Gesetz eine Beschränkung zulässt, die gesamte vertragliche Haftung des Anbieters für das betroffene Produkt auf den dafür gezahlten Betrag für den zuletzt bezahlten Zeitraum und den Wert der vom Streit betroffenen Token-Pakete begrenzt. Die Beschränkung gilt nicht für die zwingende Erstattung nicht erbrachter Leistungen, Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit, Schäden an Leben und Gesundheit, Verletzungen des Schutzes personenbezogener Daten und andere Fälle, in denen sie gesetzlich untersagt ist. Die gesetzlichen Rechte des Verbrauchers werden durch diese Ziffer nicht eingeschränkt.

11.6. Die Plattform ist kein unbefristetes Archiv. Der Nutzer bewahrt die erforderlichen Kopien mit den verfügbaren Mitteln auf. Die Löschung einer Website, eines Materials, eines Content-Plans oder eines Kontos kann in dem in der Benutzeroberfläche beschriebenen Umfang unumkehrbar sein. Eine Wiederherstellung nach bestätigter Löschung wird nicht garantiert; die Pflichten des Anbieters zur Sicherung und zum Schutz der Daten bleiben bestehen.

11.7. Die Speicherfristen für personenbezogene Daten und Anträge auf deren Löschung richten sich nach der Datenschutzerklärung. Das Ende eines Abonnements bedeutet keine sofortige Löschung des Kontos; das Vorhandensein gespeicherter Dateien ist keine Zusage einer unbefristeten kostenlosen Speicherung.

12. Einschränkung des Zugangs und Änderung des Vertrags

12.1. Der Anbieter ist berechtigt, eine Funktion, eine Veröffentlichung oder ein Nutzerkonto bei einem Verstoß gegen das Gesetz oder das Angebot, einer begründeten Beschwerde eines Rechteinhabers, einer Sicherheitsbedrohung, Nichtzahlung oder einer verbindlichen Anordnung einer Behörde einzuschränken. Nach Möglichkeit werden verhältnismäßige Maßnahmen ergriffen und eine Mitteilung unter Angabe des Grundes übermittelt; eine sofortige Einschränkung ist zulässig, wenn ein Aufschub Risiken birgt oder das Gesetz eine Mitteilung untersagt.

12.2. Bei einem wesentlichen oder wiederholten Verstoß kann der Vertrag im gesetzlich vorgesehenen Verfahren beendet werden. Einwände sind an den Support zu richten. Eine Einschränkung des Zugangs bedeutet nicht den automatischen Verlust aller bezahlten Mittel: Gegenseitige Abrechnungen, Aufwendungen und Schadensersatz bestimmen sich nach dem Gesetz und Abschnitt 8.

12.3. Der Nutzer ist berechtigt, die Nutzung einzustellen, die Verlängerung zu kündigen und über den Support die Beendigung des Vertrags oder die Löschung des Kontos zu erklären. Bei der Löschung wird geprüft, ob die automatische Verlängerung jedes Produkts und Käufe über App-Stores beendet sind. Der Anbieter beendet die seiner Kontrolle unterliegenden Zahlungsanweisungen bei der Bearbeitung eines bestätigten Antrags; die gesetzlich vorgeschriebene Aufbewahrung einzelner Aufzeichnungen kann fortgesetzt werden.

12.4. Eine neue Fassung mit Datum wird unter <https://wraxa.ai/documents/oferta.pdf> veröffentlicht. Für künftige Käufe gilt die beim Abschluss bereitgestellte Fassung. Wesentliche Änderungen bestehender Abonnements werden mit Mitteilung gemäß Ziffer 6.6 eingeführt; die fortgesetzte Nutzung ersetzt keine gesonderte Zustimmung, wenn diese gesetzlich erforderlich ist. Änderungen zur Gewährleistung der Sicherheit oder zur Erfüllung einer zwingenden gesetzlichen Anforderung werden innerhalb der erforderlichen Frist eingeführt.

12.5. Wird eine bezahlte Leistung auf Initiative des Anbieters ohne Verstoß des Nutzers beendet, erfolgen eine Abrechnung für den nicht erbrachten Teil und in den gesetzlich vorgesehenen Fällen ein sonstiger Ausgleich. Die Bestimmungen über Abrechnungen, Rechte an Materialien, Vertraulichkeit und Haftung für begangene Verstöße gelten im anwendbaren Umfang nach Beendigung des Zugangs fort.

13. Anfragen und Angaben zum Anbieter

13.1. Es gilt das Recht der Republik Kasachstan unter Berücksichtigung der für den jeweiligen Nutzer zwingenden Vorschriften. Beschwerden sind an support@wraxa.ai oder an die eingetragene Anschrift zu richten. Die Anfrage muss die Feststellung des Antragstellers und der strittigen Leistung ermöglichen; es werden nur die erforderlichen Angaben angefordert. Die Antwort erfolgt innerhalb der gesetzlichen Fristen.

13.2. Streitigkeiten werden vom zuständigen Gericht nach den gesetzlich festgelegten Zuständigkeitsregeln entschieden. Das Recht des Verbrauchers, sich an die zuständige Behörde zu wenden oder ein gesetzlich vorgesehenes Gericht zu wählen, bleibt unberührt. Die Unwirksamkeit einer einzelnen Bestimmung berührt die übrigen rechtmäßigen Bedingungen nicht.

13.3. Die russische Fassung ist die Ausgangsfassung; Übersetzungen dienen der Bequemlichkeit, sofern zwingendes Recht nichts anderes verlangt. Günstigere bestätigte Zusagen, die auf einen konkreten Kauf anwendbar sind, werden gemäß Ziffer 8.8 berücksichtigt.

Bezeichnung: Limited Liability Partnership «WRAXA».

BIN: 250940012660.

Eingetragene Anschrift: Republik Kasachstan, Stadt Almaty, Bostandyk-Bezirk, Mikrobezirk Nur Alatau, Straße Balzhan Boltirikov, Haus 9, Postleitzahl 050045.

Offizielle Websites: <https://wraxa.ai> und <https://visuals.wraxa.ai>.

Support und Entgegennahme von Beschwerden: support@wraxa.ai.